



Katholisches
Krankenhaus
St. Johann Nepomuk
Erfurt
1735 - 2010

275 Jahre



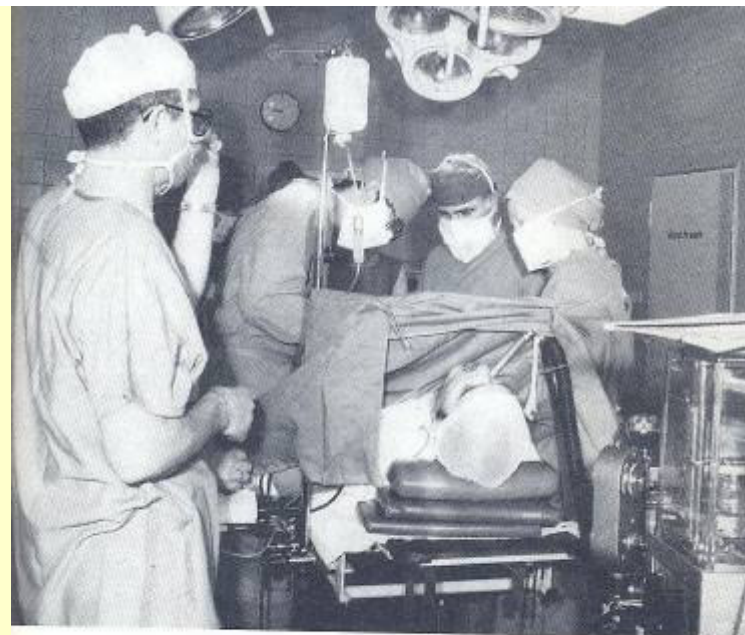
Das katholische Krankenhaus – (eine) Glaubensfrage(n)?

Festvortrag von Prof. Dr Erny Gillen
zum 275-jährigen Jubiläum des
katholische Krankenhauses in Erfurt

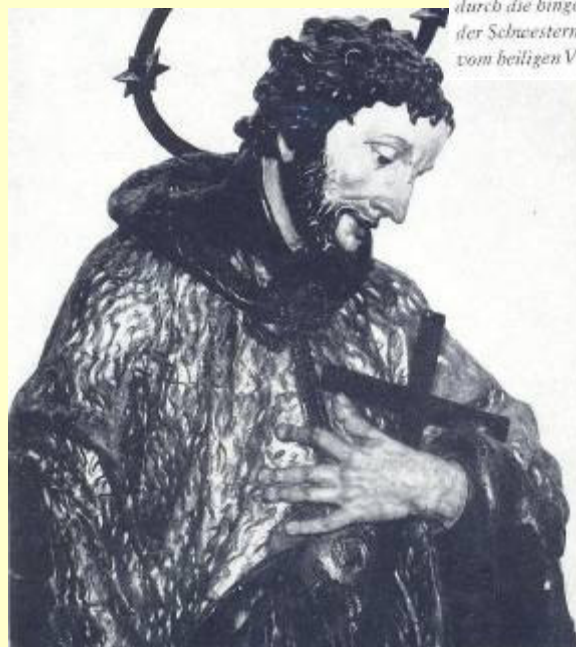
Erfurt, den 16. Juni 2010



Die Entwicklung
des Katholischen Krankenhauses
wurde wesentlich mitbestimmt
durch die hingebungsvolle Arbeit
der Schwestern
vom heiligen Vinzenz von Paul

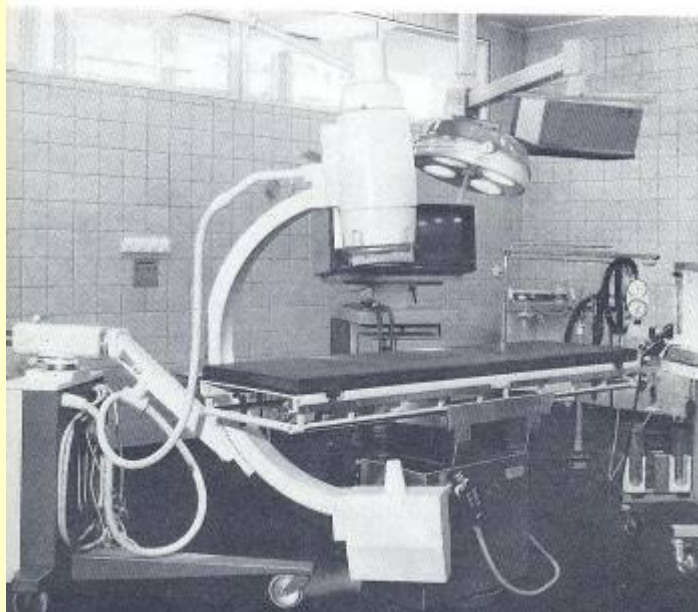


Bei allen technischen Möglichkeiten
ist die Arbeit des Chirurgen
ausschlaggebend für den Erfolg

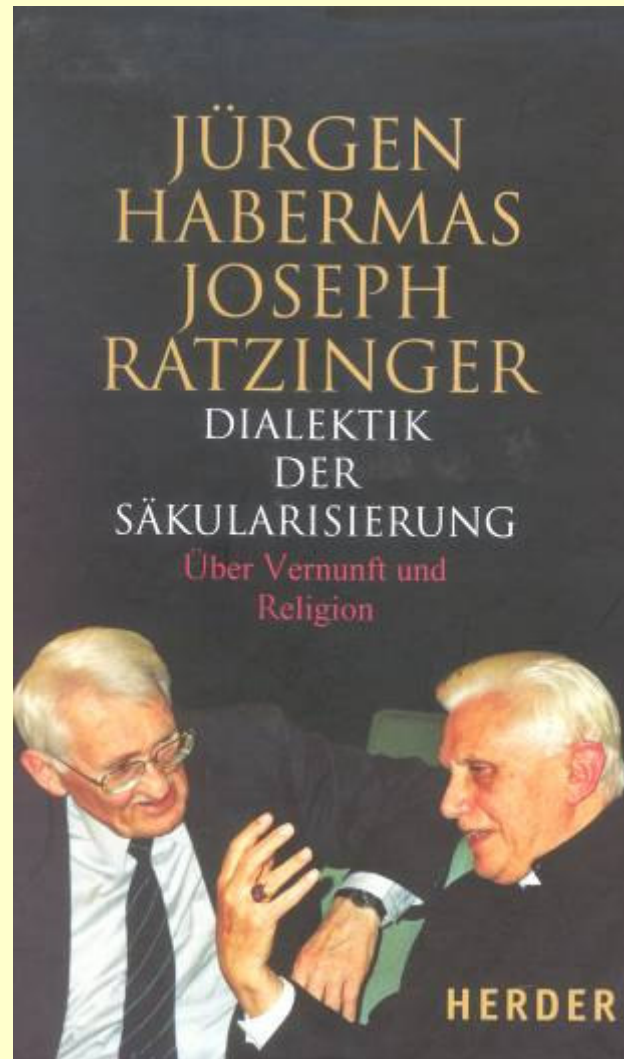


St. Johannes von Nepomuk,
der Schutzpatron des Katholischen
Krankenhauses

Operationssaal mit
Bildverstärkereinrichtung

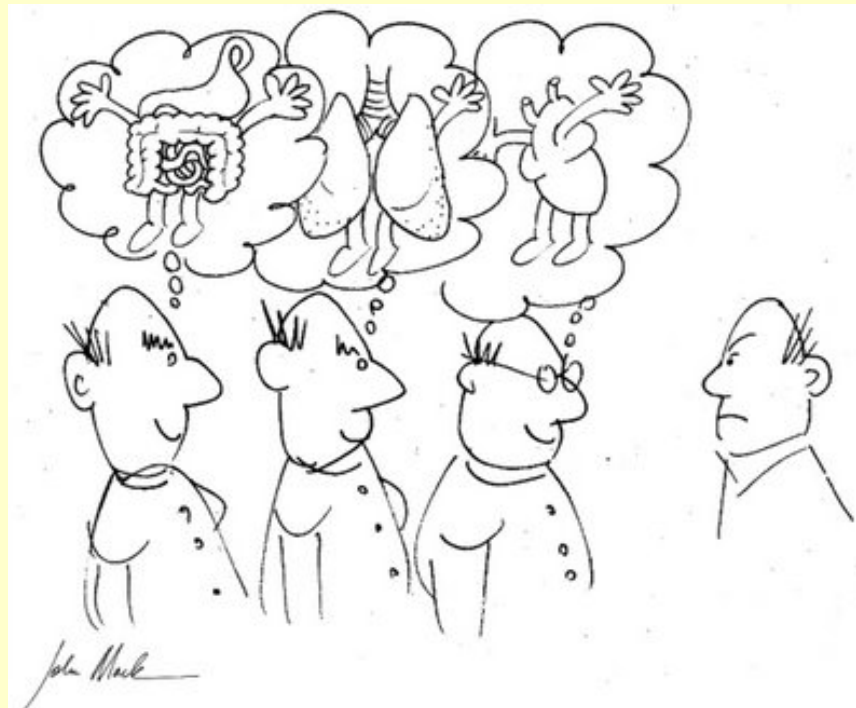


Münchener Gespräch zwischen Joseph Kardinal Ratzinger und Jürgen Habermas



1. Wenn der Mensch krank wird

Der kranke Mensch bezahlt diese rasante Entwicklung zum Teil mit der Zerlegung seines Körpers und seiner Welt in Einzelteile.

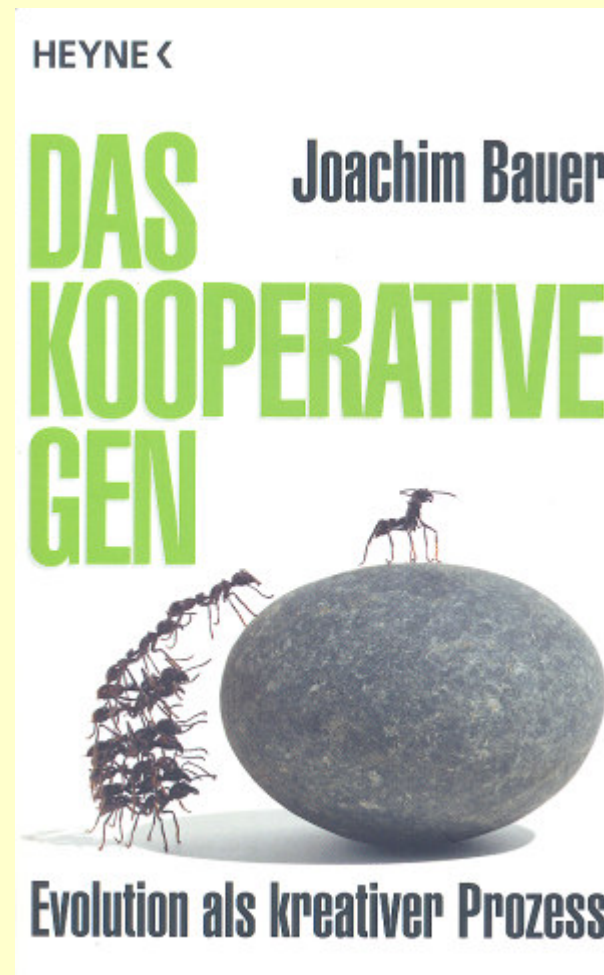


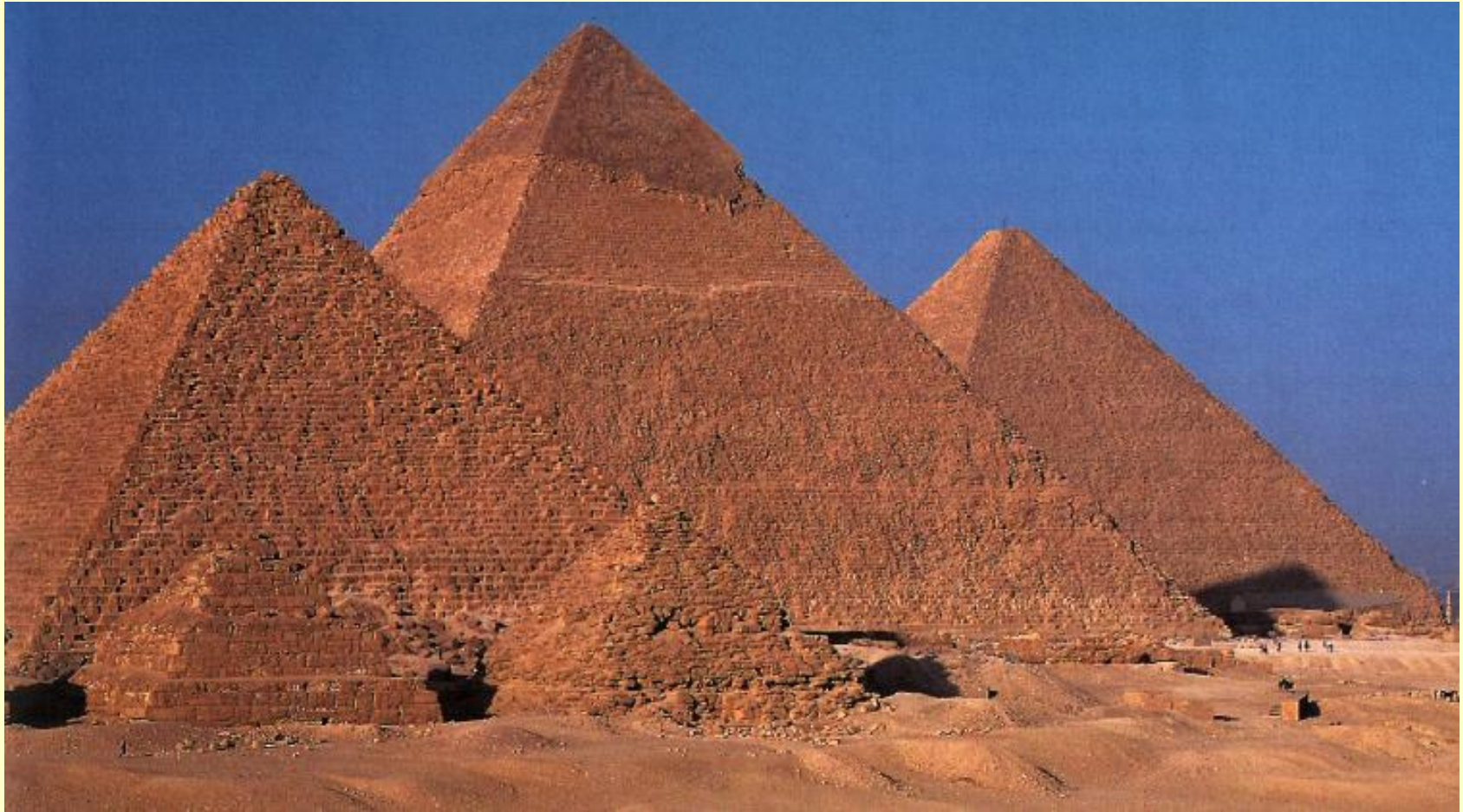




1. Wenn der Mensch krank wird

moderne Medizin ein Kind ihrer Zeit





Die Suchbewegungen nach der Gesundheit, dem Absoluten und dem Guten treffen sich in einem Krankenhaus christlich-katholischer Prägung ganz besonders.



2. Das Krankenhaus im Dienste der Gesundheit

Die Versprachlichung führt in die
Vermenschlichung



3. Wenn der Mensch seine Existenz nach dem Möglichen ausstreckt

Der moralische Diskurs über das katholische Krankenhaus ist heute mehr denn je notwendig.



4. Der Glaube bewegt

„Ich bin der „Ich-bin-da“ (Ex 3,14).



Marc Chagall Mose vor dem
brennenden Dornbusch (1931-1939)

5. Sich der Sprache und der Sprachlosigkeit des Gebets anvertrauen



© Erny Gillen

Marc Chagall Fenster in der Kathedrale von Reims

**Danke für Ihre
Aufmerksamkeit!**